

Botschafter des guten Tons

KARLSRUHE: Polizeimusikkorps viel im Land unterwegs / Live im Bürgerzentrum Bruchsal am 20. Februar

Immer den richtigen Ton treffen – für das Polizeimusikkorps Karlsruhe fraglos kein Problem. Bereits seit 24 Jahren sind die Polizeimusiker aktiv; 60 Mitglieder umfasst das Ensemble. Und dabei reicht die Altersspanne sage und schreibe von 17 bis 90 Jahren.

„Bei uns sind noch viele pensionierte Polizisten mit an Bord. Aber es sind nicht nur Polizeibedienstete, die bei uns mitspielen. Außerdem geht es auch über die Landesgrenzen hinaus. Wir haben auch Leute aus der Pfalz, die bei uns aktiv sind. Wir sind eben ein richtiges Pamina-Orchester“, sagt Anton Gramlich, Pressesprecher der Karlsruher Polizei, der ebenfalls ein Instrument spielt, schmunzelnd.

Das Repertoire des Orchesters ist bunt gemischt: Von alten Pop-Schlagern über Musicals und Big-Band-Sound ist so ziemlich alles vertreten. Natürlich dürfen auch zünftige Märsche nicht fehlen. Hauptsächlich bei Benefizkonzerten oder Vereinsjubiläum tritt die Truppe auf, über 30 Mal waren sie im vergangenen Jahr unterwegs. Ob bei den Festivitäten zu 75 Jahre MV Alburg in



Das Polizeimusikkorps Karlsruhe.

FOTO: PS

Calw oder bei der Einweihung des neuen Türkischen Konsulats in der Fächerstadt – die Mannschaft – der auch 14 Frauen angehören, sorgt immer für gute Stimmung. „Da sind alle mit einem Riesen-Spaß dabei. Wir proben einmal die Woche, um an unseren Instrumenten fit zu bleiben. Man könnte auch sagen, wir sind 'Botschafter des guten Ton',“ so Gramlich. Auch zu CD-Aufnahmen war das Orchester im vergangenen Jahr unterwegs. In Ludwigsburg wurde die fünfte CD mit dem Titel „Karlsruher Schlossparade“ eingespielt. Die 14 Titel haben auch Polizei-Präsidentin Hildegard Ger-

ecke Hörvergnügen bereitet. „Das ist ein wunderschöner, vielgestaltiger Fächer herrlicher Musik“, so die Karlsruher Polizei-Chefin.

Als eine Besonderheit der CD gilt die Marschkomposition des Polizeiorchester-Dirigenten Thomas Bierling, der den Marsch „Schwungvoll und Charmant“ komponiert hat. Für Gänsehaut sorgen auch die Titel der beiden Sängerinnen Claudia Pontes und Susanne Kunzweiler oder die solistischen Beiträge wie das Saxophon-Solo auf „Yakety Sax“. Mit dem Erlös der CD wird die Polizeistiftung Baden-Württemberg unterstützt, die den Familien von

getöteten oder schwer verletzten Polizeibeamten finanziell beisteht.

Am 20. Februar ist der Karlsruher Polizeimusik-Korps übrigens im Bürgerzentrum Bruchsal zu Gast. Um 14.30 Uhr geht es dann in die Vollen. Veranstalter ist der Landesbezirksverband landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen im Regierungsbezirk Karlsruhe. (bom)

WEITERE INFORMATIONEN

Die neue CD der Musiker gibt es unter anderem im Karlsruher Musikhaus Schlaile oder bei der Stadtinformation am Marktplatz zu erwerben. Mehr Infos auch unter www.polizeimusikkorps.de